Reisen für Alle

Landschafts- und Familienpark Himmelsgarten Schwäbisch Gmünd

Landschaftspark Wetzgau 1
73527 Schwäbisch Gmünd

Tel: +49 7171 6034250

tourist-info@schwaebisch-gmuend.de
www.schwaebisch-gmuend.de

Fotos zur Einrichtung



Landschafts- und Familienpark Himmelsgarten Schwäbisch Gmünd

©Heike Funk



Wasserspielplatz

©Heike Funk



Waldpädagogikzentrum

©Heike Funk



Landschafts- und Familienpark Himmelsgarten Schwäbisch Gmünd

©Touristik und Marketing GmbH Schwäbisch Gmünd Mario Klaiber



Spielgolf

©Heike Funk

102 Parkplatz



Parkplätze

©Heike Funk



Parkplatz

©Heike Funk

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 3 Stellplatz/–plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 500 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh– und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 20 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

103 Bushaltestelle Wetzgau Himmelsgarten



Bushaltestelle Wetzgau Himmelsgarten

©Heike Funk



Aushangfahrplan Wetzgau Himmelsgarten

©Heike Funk



Mobilitätsstation Himmelsgarten

©Heike Funk

103.000 Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

103.114 Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 80 m

103.104 Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 150 cm

103.105 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

103.106 Angebotene Hilfsmittel zum Ein- und Ausstieg: nein

103.115 Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.116 Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.108 Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

103.109 Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

103.110 Die Haltestelle ist bildhaft gekennzeichnet.

103.111 Die verschiedenen Verkehrslinien sind farblich unterschiedlich gekennzeichnet.

103.112 Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht durch Symbole unterschiedlich gekennzeichnet.

103.000 Anmerkungen für den Gast: Die Bewegungsfläche entlang des Bussteigs Richtung Wustenried beträgt 220cm, in der Gegenrichtung nur 150 cm.

105 Kiosk am Spielgolf



Kiosk am Spielgolf

©Heike Funk



Kiosk am Spielgolf

©Touristik und Marketing GmbH Schwäbisch Gmünd Marco Klaiber

105.111 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

105.112 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

105.104 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

105.104 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 105 cm hoch.

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 105 cm hoch.

105.109 Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

105.106 Ist ein Kassendurchgang vorhanden? Nein

105.107 Ist das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar)? Nicht Anwendbar

105.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Es gibt keine Gehbahnen da es sich um einen freistehenden Kiosk handelt.

Raum

109 Backhäusle



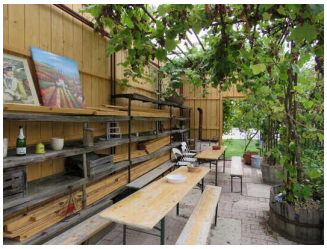
Backhäusle

©Heike Funk



Backhäusle

©Heike Funk



Gmünder Gärtle

©Heike Funk

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell– oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 85 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

109.215 BREITE des Raums: 250 m

109.215 TIEFE des Raums: 350 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 140 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

109.000 Anmerkungen für den Gast: Das Backhäusle kann nur an Backtagen mit Anmeldung besucht werden. Die Spüle und die Arbeitsfläche sind unterfahrbar, der Holzbackofen nicht. Es gibt keinen Tisch, dieser befindet sich draußen im Gmünder Gärtle (Open Air mit Dach). An diesem unterfahrbaren Tisch finden auch die Vorbereitungen statt und hier wird gegessen.

109 Waldpädagogikzentrum



©Heike Funk



©Heike Funk

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 600 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 1 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Die Glastür hat nur eine Beklebung in der höhe von 40–70cm, die fehlende Beklebung in der Höhe 120–160cm wird nachgebessert.

109.215 BREITE des Raums: 6 m

109.215 TIEFE des Raums: 15 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 300 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

109.000 Anmerkungen für den Gast: Hier finden Seminare, Ausstellungen und waldpädagogische Veranstaltungen statt. Das Waldpädagogikzentrum dient auch als grünes Klassenzimmer.

109 Streuobstzentrum



Eingang zum Streuobstzentrum

©Heike Funk



Raum im Streuobstwiesenzentrum

©Heike Funk

206.100 Tür zum Raum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 2 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Die Glastüre wird in naher Zukunft mit Aufklebern zur besseren Sichtbarkeit beklebt.

109.215 BREITE des Raums: 9,30 m

109.215 TIEFE des Raums: 8,90 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotellobby? Nein

111 Wasserspielplatz



Wasserspielplatz

©Touristik und Marketing GmbH Schwäbisch Gmünd Marco Klaiber



Wasserspielplatz

©Heike Funk

111.101 Der Spielbereich ist nicht mit dem Rollstuhl befahrbar.

111.102 BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 300 cm

111.102 TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 300 cm

111.105 Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

111.106 Es gibt keine Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

111.107 Es gibt keine Spielgeräte, die für Blinde und Sehbehinderte zugänglich und nutzbar sind.

111.108 Gibt es Klangspiele? Nein

111.109 Gibt es Geruchsspiele? Nein

111.110 Gibt es Sandspielbereiche? Nein

111.000 Anmerkungen für den Gast: Es gibt eine Wasserspielfläche für die Kleinen und ein Floßbecken für die Größeren. Die Anlage ist mit Feinschotter aufgeschüttet. Zusätzlich sind Klettergerüste vorhanden.

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

117 Ausstellungsraum/weitläufiger Raum



Imkerpavillon

©Touristik und Marketing GmbH Schwäbisch Gmünd Mario Klaiber



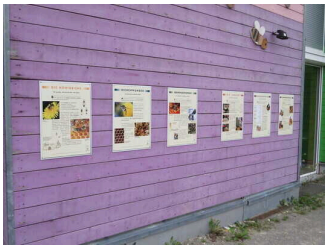
Imkerpavillon Innenraum

©Heike Funk



Exponate im Imkerpavillon

©Heike Funk



Exponate außen am Imkerpavillon

©Heike Funk

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 2 cm

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 400 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: nein

117 Brennerei



©Heike Funk



©Heike Funk

206.100 Tür zum Ausstellungsraum

206.101 Ist die Tür eine Karussell– oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 1 cm

206.000 Anmerkungen für den Gast: Die Glastüre wird in naher Zukunft mit Aufklebern zur besseren Sichtbarkeit beklebt.

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 220 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Es gibt keine Informationen zu den Exponaten.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: nein

118 Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Heike Funk



Öffentliches WC

©Heike Funk



Waschbecken

©Heike Funk



WC

©Heike Funk



Tür des öffentlichen WC

©Heike Funk

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

226.103 Lichte Breite des Durchgangs: 98 cm

226.103 Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

226.204 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

226.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

226.109 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 180 cm tief und 180 cm breit.

226.110 Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist im Bad/Öff. WC/Hotelzimmer/Raum/etc.

226.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

118.102 Die WC–Tür ist mit einem Euroschlüssel zu öffnen.

118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 73 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 85 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 20 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 20 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 230 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 44 cm

118.999 Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 80 cm.

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 82 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 82 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

118.300 Waschbecken

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 1 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

118.000 Anmerkungen für die Prüfstelle: Man sollte ggf. darauf hinweisen, dass die vers. Hilfsmittel rechts und links vom WC Becken für Rollstuhlfahrer störend bzw. nicht selbständig verschiebbar sind. Ich habe dies Frau Schaumann bereits während der Rezertifizierung angedeutet.

121 Alarm/Hilfsmittel

121.101 Es gibt keinen Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Nein

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Nein

121.202 Gibt es andere (Tagungs–) Räume? Nein

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.401 Werden sonstige Hilfsmittel angeboten? Nein

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nein

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Ja

106.502 Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Nein

121.301.1 Werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten?
(HINWEIS: Bei Antwort "Ja" bitte einen Teilbereich Führungen anlegen und den Modulbogen 301 Führungen komplett ausfüllen) Nein

123 Biergarten am Kiosk am Spielgolf



Kiosk am Spielgolf

©Heike Funk



Biergarten

©Heike Funk

Tür zur Außengastronomie: Nein

Der Weg / die Fläche ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die Fläche der Außengastronomie ist etwa 20 m x 15 m groß (Tiefe x Breite).

Der schmalste Durchgang in der Außengastronomie ist 200 cm breit.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum / die Außengastronomiefläche ragende Gegenstände, vorhanden.

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Es sind 20 unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm mit einer Tiefe von mind. 30 cm) vorhanden.

Es sind Tische vorhanden, an denen keine Gegenstände das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt mit dem gegenüber Sitzenden stören.

Es gibt eine Speise-/Getränkekarte.

Die Schrift der Speise-/Getränkekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speise-/Getränkekarte in Großschrift vorhanden.

Es ist keine Speise-/Getränkekarte in Brailleschrift vorhanden.

Es ist keine Speisekarte mit Bildern vorhanden und die Speisen werden nicht sichtbar präsentiert.

Die Speise-/Getränkekarte wird nicht auf einer barrierefreien Website dargestellt.

Es gibt Selbstbedienung, d.h. Speisen/Getränke werden ausgegeben und müssen abgeholt werden.

130 Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

130.100 Teil 1: Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Steckdosen, Notruftaster) Nein

130.200 Teil 2: Gehbahnen in Fluren, Gängen, Wegen, Räumen Nein

130.300 Teil 3: Beleuchtung/Ausleuchtung Nein

130.400 Teil 4: Beschilderung (zur Orientierung) Nein

WIRD von DSFT-PRÜFSTELLE beantwortet! Nein

Weg außen

201 Weg vom Parkplatz zum Eingang

201.101 Breite des Weges: 300 cm

201.102 Länge des Weges: 20 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

201.116 Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

201.119 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

201 Hauptwege



Hauptwege

©Heike Funk



Blick über den Landschafts- und Familienpark

©Heike Funk

201.101 Breite des Weges: 250 cm

201.102 Länge des Weges: 1000 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

201.116 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

201.119 Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

201.000 Anmerkungen für den Gast: Es handelt sich um die Hauptwege im Park. auf diesen sind alle Punkte erreichbar. Die Steigung kann umgangen werden.

201 Nebenwege und Sitzgelegenheiten



Nebenwege

©Rolf Schrader



Nebenwege

©Rolf Schrader



Nebenwege und Sitzgelegenheiten

©Rolf Schrader



Nebenwege und Sitzgelegenheiten

©Rolf Schrader



Nebenwege und Sitzgelegenheiten

©Rolf Schrader



Nebenwege und Sitzgelegenheiten

©Rolf Schrader

201.101 Breite des Weges: 250 cm

201.102 Länge des Weges: 300 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Sind Poller vorhanden? Nein

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

201.116 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

201.119 Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Blankomodul

100 Spielgolf



Spielgolf

©Touristik und Marketing GmbH Schwäbisch Gmünd Mario Klaiber



Spielgolf

©Heike Funk



Spielgolf

©Heike Funk

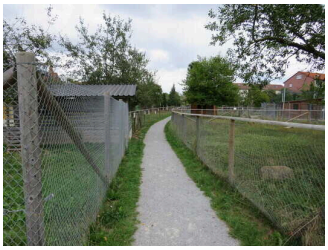
100.101 Es gibt 18 großzügig angelegte Bahnen aus Kunstrasen. An jeder Bahn gibt es mindestens eine Bank. Die Wege zwischen den Bahnen sind mindestens 3m breit. Zum Betreten der Bahnen muss jeweils eine 4cm hohe Schwelle überwunden werden. de Bahnen sind durch die unterschiedliche Farbgestaltung von Kunstrasen zu geschotterten Wegen und die Umrandung visuell und taktil gut erfassbar.

100 Kleintieranlage



Kleintieranlage

©Heike Funk



Kleintieranlage

©Heike Funk

100.101 Durch die Anlage führt ein mindestens 200cm breiter Weg, der fein geschottert ist. Dieser ist von einem Grünstreifen begrenzt. Die Tiere befinden sich in geräumigen umzäunten Gehegen. Es handelt sich hauptsächlich um unterschiedliches Federvieh. Es werden keine Informationen zu den Tieren vermittelt. Die Tiere sind auch im Sitzen gut wahrnehmbar. Es gibt keine Stufen und Schwellen.